

Quelle: Nordkurier, Müritz-Zeitung, 20.03.2015

Schachinsel ist weiter auf dem Aufstiegskurs

MALCHOW.In der 7. Runde der Landesliga West empfangen die Spieler vom SV Malchower Schachinsel die Mannschaft des ASV GW Wismar II im Malchower Haus des Gastes Werleburg als Gegner.

Die Malchower waren als ungeschlagener Tabellenführer klarer Favorit, da der Gegner als Tabellenachter gegen den Abstieg kämpft. Zum Spielbeginn um 10 Uhr waren zudem nur vier Wismarer Spieler anwesend, so dass vier Begegnungen kampflos für Malchow gewertet wurden. Das führte auch dazu, dass in den verbleibenden vier Begegnungen die Motivation der Spieler nicht sehr hoch war und diese nach nur wenigen Zügen Remis endeten.

Der Endstand hieß damit nach einer halben Stunde 6:2 für die Schachinsulaner. Malchow führt jetzt mit 14 Mannschaftspunkten ungeschlagen die Tabelle an. Dahinter folgen die Verfolger SF Schwerin IV und VolleyTigers Ludwigslust, die beide 12 Mannschaftspunkte aufweisen.

Beste Punktesammler der Malchower sind jetzt Peter Kühn und Norbert Arning mit 5,5 Punkten aus sieben Spielen vor Eric Wahrmann und Jörg Schmidt mit 5 Punkten aus 6 Partien.

Am 29. März kommt es in einem vorgezogenen Spiel der 9. Runde zur Vorentscheidung um den Aufstieg in die Verbandsliga, denn die Schachinsulaner treffen dann im Haus des Gastes Werleburg auf den Zweiten der Schach-Landesliga, den SF Schwerin IV. Es ist also angerichtet für das Finale!



Peter Kühn vom SV Malchower Schachinsel hat bisher in sieben Runden die meisten Punkte für die Inselstädter gesammelt.

FOTO: JÖRG SCHMIDT